

Leitfaden zur Erstellung eines Erfahrungsberichtes zum Auslandsaufenthalt

Der Erfahrungsbericht soll dazu dienen, kommende Studierende bei deren Planung eines Auslandsaufenthalts zu unterstützen.

Folgend möchten wir in ein paar Punkten Hinweise zum Verfassen von Berichten geben. Diese ergaben/ergeben sich aus Gesprächen mit Studierenden und vorangegangenen Berichten.

Umfang: maximal 2 Seiten (A4)

Überschrift: wenn möglich sollte es ein "Eye-catcher" oder auch eine provokante

Aussage sein.

Als Zusatz benötigen wir folgende Angaben darunter: Name (Vor- und Nachname), Studiengang, Fachsemester des Auslandsaufenthaltes, Ort des Aufenthaltes (Unternehmen oder Universität), Zeitraum

Struktur: Der Bericht sollte mit Hilfe von Absätzen strukturiert sein. Hierzu können folgende

Unterpunkte zur Aufteilung genutzt werden:

✓ Hinweise zur Studiums- oder Praktikumssuche

- ✓ Bewerbungsprozess
- ✓ Vorbereitung
- ✓ Wohnungssuche, Unterkunft
- ✓ Kultur
- ✓ Religion
- ✓ Alltag
- ✓ Freizeit
- ✓ Sprache
- ✓ Umfeld
- ✓ Praktikum
- ✓ Arbeit
- ✓ Studium
- ✓ Infrastruktur
- ✓ Tipps & Tricks

Es können natürlich auch eigene Unterpunkte gewählt werden.

WICHTIG: Ein Fazit sollte im Bericht enthalten sein!

Achten Sie bitte auch auf die geltende Rechtschreibung und Grammatik.

Der Bericht sollte als word-Datei und die Photos im jpg-Format an <u>outgoing@hochschule-stralsund.de</u> oder <u>outgoing.students@hochschule-stralsund.de</u> geschickt werden. Wir freuen uns über Ihre Genehmigung per E-Mail, um Ihr Erfahrungsbericht und die Fotos auf der Internetseite der Hochschule Stralsund zu veröffentlichen.

Vielen Dank für die Erfahrungen und die Mithilfe!